Presseinformation

4. Februar 2004

Mit Temperaturen bis zu + 14 Grad zu warm für die Jahreszeit

Feuerwehren mussten einige Eisblöcke entfernen

In Niederösterreich ist es heute mit Temperaturen zwischen + 1 und + 14 Grad ungewöhnlich warm für die Jahreszeit. Hinsichtlich des Straßenzustandes gibt es daher heute auch keine größeren Probleme: Die Fahrbahnen der in Niederösterreich gelegenen Autobahnen und Schnellstraßen sind überwiegend trocken. Lediglich die Fahrbahnen der Bundes- und Landesstraßen sind teilweise feucht bis nass. Im Alpenvorland und im Bereich Aspang kann an exponierten Stellen Eisglätte auftreten. Hier ist Streueinsatz im Gange.

Zu Überflutungen wie in der Nacht auf Dienstag ist es in der vergangenen Nacht nicht gekommen. Auf Grund der verhältnismäßig hohen Temperaturen hatten die Freiwilligen Feuerwehren Niederösterreichs in den vergangenen Stunden allerdings vereinzelt mit Eisstößen zu kämpfen. Betroffen waren hier vor allem Gewässer in den Bezirken Hollabrunn, Waidhofen an der Thaya und Gmünd. Laut Auskunft des NÖ Landesfeuerwehrverbandes kommt es jedes Jahr im Frühling zu derartigen Einsätzen, heuer wären diese auf Grund der hohen Temperaturen schon frühzeitig erfolgt. Wegen der derzeit starken Schneeschmelze ist es aber möglich, dass die niederösterreichischen Feuerwehren am kommenden Wochenende wegen Überflutungen vermehrt im Einsatz sein müssen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at